



Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Sie möchten sich für das Wissenschaftliche Qualifizierungsprogramm 2025 bewerben? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **15. Februar 2025** per E-Mail an promotion@fom.de

Bewerbungsunterlagen

Zu den Bewerbungsunterlagen gehören

- vollständig ausgefülltes Anmeldeformular
- Lebenslauf
- Nachweis des Hochschulabschlusses und ggf. der beruflichen Abschlüsse
- Kurzexposé der geplanten Arbeit

Die vollständigen Anforderungen an die Bewerbung sowie das Anmeldeformular zum Download finden Sie unter: fom.de/wqp

Teilnehmerauswahl

Nach einer formalen Prüfung der Bewerbungsunterlagen entscheidet der Wissenschaftliche Beirat der FOM, wer zur Teilnahme am Wissenschaftlichen Programm zugelassen wird. Das unabhängige Gremium renommierter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler orientiert sich an den Qualifikationskriterien für exzellente Forschung.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Ihre Ansprechpartner:

Emelie Koenen, 0201 81004-519, emelie.koenen@fom.de

Lea Rühmann, 0201 81004-162, lea.ruehmann@fom.de

Die FOM Hochschule

Mit rund 50.000 Studierenden ist die FOM eine der größten Hochschulen Europas. Sie ist eine Initiative der gemeinnützigen Stiftung für internationale Bildung und Wissenschaft mit Sitz in Essen. Die FOM bietet Abiturienten, Berufstätigen und internationalen Studierenden die Möglichkeit, berufsbegleitend oder in Vollzeit zu studieren. Das Angebot umfasst über 50 praxisorientierte Studiengänge aus den Hochschulbereichen Wirtschaft & Management, Wirtschaft & Psychologie, Wirtschaft & Recht, Gesundheit & Soziales, IT Management sowie Ingenieurwesen. Alle Bachelor- und Master-Abschlüsse der FOM sind sowohl staatlich als auch international anerkannt. Studiert wird an der FOM entweder im Hörsaal an einem von 34 Hochschulzentren bundesweit oder im Digitalen Live-Studium in virtueller Präsenz – live gesendet aus den Hightech TV-Studios der FOM.

International Office der FOM Hochschule

Das International Office gibt berufstätigen Studierenden der FOM sowie auch Studierenden aus dem Ausland, die Einblick in die Lehre an der FOM bekommen möchten, die Möglichkeit, internationale Erfahrungen und damit essentielle Schlüsselqualifikationen für eine globalisierte Arbeitswelt zu erlangen. Darüber hinaus pflegt das International Office die internationalen Beziehungen der Hochschule, koordiniert die verschiedenen Auslandsprogramme und ist an der Entwicklung neuer Mobilitäts- und Studienprogramme beteiligt.

Das International Office setzt damit die Internationalisierungsstrategie der FOM Hochschule um. Es begleitet und organisiert internationale Kooperationen sowie Austauschprogramme und steht als Ansprechpartner für Fragen zur Internationalisierung in der Lehre zur Verfügung.

Wir stehen Ihnen gerne für Fragen oder weitere Informationen zur Verfügung:

+49 800 660 88 00 | international@fom.de



#fominternational

34 FOM Hochschulzentren: Aachen | Arnberg | Augsburg | Berlin | Bochum | Bonn
Bremen | Dortmund | Duisburg | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. | Gütersloh
Hagen | Hamburg | Hannover | Herne | Karlsruhe | Kassel | Köln | Leipzig
Mainz | Mannheim | Marl | München | Münster | Neuss | Nürnberg | Oberhausen
Saarbrücken | Siegen | Stuttgart | Wesel | Wuppertal

fom.de



Für
Promotions-
interessierte

Von der Forschungsidee zum Exposé

Wissenschaftliches Qualifizierungsprogramm zur Promotion

Für Master-Studierende und -Absolventen



Die Promotion hat in Deutschland einen hohen Stellenwert. Sie öffnet Türen in die Führungsetagen und ist die Eintrittskarte in eine wissenschaftliche Laufbahn. Gleichzeitig stellt sie eine zeitintensive Herausforderung dar, auf die man sich gut vorbereiten sollte. Mit dem Wissenschaftlichen Qualifizierungsprogramm unterstützt die FOM Hochschule Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie herausragende Master-Absolventinnen und -Absolventen bei der Vorbereitung.

Die Teilnehmenden des Programms werden von erfahrenen Professorinnen und Professoren über acht Monate hinweg umfassend geschult und dazu angeleitet, ihre Forschungs-ideen weiterzuentwickeln und sich auf eine Forschungsfrage zu fokussieren. Im Vordergrund des Programms stehen die kritische Reflexion des eigenen Promotionsvorhabens, eine realistische Einschätzung der Arbeitslast und die Erstellung eines individuellen Arbeitsplans. Ziel ist die Erstellung eines wissenschaftlichen Exposés, das den Weg in eine Dissertation an einer promotionsberechtigten Universität ebnet.

Das dafür notwendige Handwerkzeug erlernen die Promotionsinteressierten in insgesamt 12 virtuellen Workshops und Webinaren. Sie beschäftigen sich mit wissenschaftlichen Methoden und Forschungsdesigns für eine Dissertation und setzen sich intensiv mit dem wissenschaftlichen Schreiben und Präsentieren auseinander. Allen Teilnehmenden werden zudem erfahrene Mentorinnen und Mentoren zur Seite gestellt, die sie bei der Erstellung der Exposés beratend unterstützen.

Bitte beachten Sie:

Für Absolventinnen und Absolventen des Wissenschaftlichen Qualifikationsprogramms gelten die gleichen Zugangsvoraussetzungen zur Promotion wie für andere Promotionsinteressierte. Informationen zu den jeweiligen Anforderungen erhalten Sie beim kooperierenden Promotionspartner.

Das Programm

Auftaktveranstaltung in Essen (in Präsenz)

21. Mai 2025

Inhalte: Kurzvorstellung der Themenideen, Einführung ins WPQ, grundlegende Anforderungen an Dissertationen, Fragerunde

Webinarphase Teil 1

Themen: Literatur und Datenbankrecherche, Qualitative und quantitative Forschungsdesigns (Veranstaltungsreihe)

Zwischenpräsentationen

Kurzvorstellung der Grobexposés unter Berücksichtigung der vorgestellten Methoden und der Erwartungen an eine Dissertation

Schreibwerkstatt Teil 1 & 2

Inhalte: Wissenschaftliches Schreiben, Monografie vs. kumulativ, Strukturierung und Zeitmanagement, Publikationsstrategien, englischsprachige Publikation

Webinarphase Teil 2

Themen: Publikationsmöglichkeiten an der FOM, Erfahrungsaustausch zur berufsbegleitenden Promotion

Schreibwerkstatt Teil 3

Inhalte: Erarbeitung des Argumentationsgangs und Gliederung der eigenen Arbeit

Kolloquium/Einzelpräsentation

Exposé – Präsentation des Arbeitstandes vor dem Mentor

Abschlussveranstaltung in Essen (in Präsenz)

Dezember 2025

Vorstellung der finalen Exposés

Auf einen Blick

Voraussetzungen

Master-Absolventen: ein mindestens mit „gut“ (2,0) abgeschlossenes MBA- oder Master-Studium

Master-Studierende in den letzten beiden Fachsemestern: ein mindestens „guter“ (2,0) Notendurchschnitt

Zeitmodell

In der Regel 1 bis 2 mal monatlich an einem Abend in der Woche von 18.00–21.15 Uhr oder samstags von 08.30–17.00 Uhr

Studienort

Die Auftakt- und Abschlussveranstaltung finden in Präsenz am Hochschulzentrum Essen statt.

Weitere Termine werden in virtueller Präsenz durchgeführt.

Seminar-/Lehrgangsgebühr

2.640 € (zzgl. Kosten für Anreise, Unterkunft & Verpflegung)

Dauer

8 Monate (Mai bis Dezember)

Beginn

21. Mai 2025

Bewerbungsschluss

Wir bitten um eine Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen bis spätestens 15. Februar 2025.

Hier geht es direkt zur **Anmeldung:**



Abschluss

Teilnahmezertifikat